

PRESSEMITTEILUNG

Brennstoffzellen-Stromaggregat von Zeppelin Power Systems erstmals auf Festival eingesetzt

Strom aus Wasserstoff für „Sandstedter Sommer“

Achim/Sandstedt, 08. September 2025. Eine zuverlässige und unterbrechungsfreie Stromversorgung ist auch für Festivals wichtig. Dass diese auch mit Wasserstoff und geräuscharm erfolgen kann, zeigte Zeppelin Power Systems jetzt auf dem „Sandstedter Sommer“, dem größten EDM- und Malle-Festival des Nordens.

Strom aus Wasserstoff für das Festival „Sandstedter Sommer“ – dass das funktioniert, bewies Zeppelin Power Systems am letzten Augustwochenende. Über drei Tage hinweg versorgte das Unternehmen die Veranstaltung zuverlässig mit Strom und zeigte damit, wie netzunabhängige Stromversorgung mit Wasserstoff gelingt. Bei der Stromerzeugung in der Brennstoffzelle entstehen keine direkten CO₂-Emissionen.

Das vor Ort eingesetzte Brennstoffzellen-Stromaggregat hat eine Nennleistung von 50 kVA und war erst im Mai vom Ersten Bürgermeister Hamburgs, Dr. Peter Tschentscher, offiziell eingeweiht worden. Das Aggregat kombiniert eine Brennstoffzelle mit einem Batteriespeicher und wurde auf dem Festival ausschließlich mit Wasserstoff aus Bremerhaven betrieben. Dieser wurde vom Fraunhofer-Institut für Windenergiesysteme und dem erfahrenen Versorger HY.City.Bremerhaven, der auch die Brennstoffzellenbusse im Bremerhavener Nahverkehr beliefert, bereitgestellt.

„Unsere Anlage hat unterbrechungsfrei gearbeitet und dabei nahezu geräuschlos Strom erzeugt – ein echter Gewinn für Veranstalter und Besucher“, sagt Yan-Leon Reineke, Projektingenieur bei Zeppelin Power Systems.

Ein Meilenstein für wasserstoffbasierte Eventtechnik

Die geringe Geräuscentwicklung und die Stromerzeugung ohne lokale Verbrennungsabgase überzeugten nicht nur die Organisatoren, sondern auch die Schausteller, die erstmals auf eine wasserstoffbetriebene Alternative zu Dieselaggregaten zurückgreifen konnten.

„Wir wollen zeigen, dass Wasserstoff nicht nur Zukunftsvision, sondern bereits heute Teil der Lösung zur lokalen CO₂-Vermeidung bei der Stromerzeugung ist“, so Yan-Leon Reineke weiter. „Unser Aggregat liefert Strom aus Wasserstoff – ohne direkte CO₂-Emissionen aus der Brennstoffzelle und geräuscharm.“

Gerade bei Festivals und anderen publikumsintensiven Veranstaltungen spielt die Stromerzeugung ohne lokale Verbrennungsabgase eine entscheidende Rolle: Sie vermeidet

die beim Betrieb eines Dieselmotors entstehenden Abgase vor Ort und sorgt durch die geringe Geräuschentwicklung für eine angenehme Atmosphäre ohne störende Geräuschkulisse. Der erfolgreiche Realeinsatz beim „Sandstedter Sommer“ markiert den Auftakt für weitere Veranstaltungen und mobile Anwendungen, bei denen Zeppelin Power Systems wasserstoffbasierte Energieversorgung bereitstellen will.

Die Brennstoffzellentechnologie ermöglicht die Stromerzeugung aus Wasserstoff. Im Gegensatz zu konventionellen Generatoren, die fossile Brennstoffe verbrennen und CO₂ sowie andere Schadstoffe emittieren, wandelt die Brennstoffzelle Wasserstoff direkt in Strom und Wärme um – ohne direkte CO₂-Emissionen bei diesem Prozess. Die Treibhausgasbilanz des gesamten Energiesystems hängt unter anderem von der Herstellung und Bereitstellung des Wasserstoffs sowie der Herstellung der Anlage ab.

Zur Veröffentlichung, honorarfrei. Belegexemplar oder Hinweis erbeten.

Über Zeppelin Power Systems

Zeppelin Power Systems ist einer der führenden Anbieter für Antrieb und Energie. Das Unternehmen gehört zum international erfolgreichen Zeppelin Konzern. Zeppelin ist weltweit in 29 Ländern mit über 12.000 Mitarbeitenden vertreten. Im Geschäftsjahr 2024 hat Zeppelin einen Umsatz von 3,8 Milliarden Euro erwirtschaftet. Mit einer im Jahr 2025 abgeschlossenen Akquisition konsolidiert sich der Umsatz auf über 5 Milliarden Euro. Seit 1954 ist Zeppelin Power Systems exklusiver Vertriebs- und Servicepartner für Motoren von Caterpillar. Mehr als 2.000 qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bieten individualisierbare, hocheffiziente und langlebige Systemlösungen und umfassende Serviceleistungen für die Bereiche Industrie- und Marineanwendungen, Öl- und Gasindustrie, Schienenfahrzeuge sowie Strom- und Wärmeerzeugung. Digitale Produkte, Systemkomponenten und fertige Lösungen zur Behandlung von Ballastwasser komplettieren das Portfolio.

Über den Zeppelin Konzern

Der Zeppelin Konzern bietet umfassende Lösungen in den Bereichen Bau, Agrar, Recycling, Energie und Industrie: vom Vertrieb und Service von Maschinen bis hin zu Miet- und Projektlösungen sowie zu Engineering, Anlagenbau und Antriebssystemen. Zeppelin ist weltweit in 29 Ländern mit über 12.000 Mitarbeitenden vertreten. Im Geschäftsjahr 2024 hat Zeppelin einen Umsatz von 3,8 Milliarden Euro erwirtschaftet. Mit einer im Jahr 2025 abgeschlossenen Akquisition konsolidiert sich der Umsatz auf über 5 Milliarden Euro. Der Konzern organisiert seine Zusammenarbeit in vier Strategischen Geschäftseinheiten (Baumaschinen, Rental, Power Systems, Anlagenbau). Die Zeppelin GmbH ist die Holding des Konzerns mit juristischem Sitz in Friedrichshafen und der Zentrale in Garching bei München. Die Zeppelin Stiftung ist neben der Zeppelin Luftschiffbau GmbH Gesellschafter der Zeppelin GmbH. Weitere Informationen unter zeppelin.com.

Zeppelin Power Systems GmbH
Ruhrstraße 158
22761 Hamburg

Tamara Petersen
Tel.: +49 1515 220 1820
E-Mail: tamara.petersen@zeppelin.com
www.zeppelin-powersystems.com